

Seines Glückes Schmied

Sind wir tatsächlich unseres Glückes Schmied? Zweifel sind erlaubt. Obwohl: Unser Alltag ist voll von Glücksverheissungen. Da ist die Rede von Glücksmomenten, Glücksgefühlen, Glücksfällen, sogar von Glückssträhnen und Glückstränen. Es wird geadaptiert, dass jemand halt ein Glückspilz sei und auf einer Glückswelle reite. Vor so viel Glück könnte man fast unglücklich werden, weil letztlich die Abwechslung fehlt.

Ja, mit dem Glück ist es in der Tat so eine Sache. Unser Leben ist auf Veränderungen ausgerichtet, und diese halten sich in der Regel nicht an unseren Plan.

Manchmal haben wir allerdings Glück im Unglück; sind dankbar, dass etwas nicht noch schlimmer gekommen ist.

Über Glück zu reden ist gar nicht so einfach. Wenn unser Herz voll des Glückes ist, drängt es uns, dies anderen mitzuteilen. Ob das Echo darauf uns glücklich macht, ist nicht zwingend gesagt.

Der Seniorenrat Aesch-Pfeffingen ist auf jeden Fall glücklich, Sie zum nächsten Seniorentag mit dem Titel «Eintausendmal Lebensglück» einladen zu können. Christof Jauernig wird uns mit einer Collage aus Wort, Bild und Klang zum Thema Glück überraschen.

Der Anlass findet am Samstag, 5. November 2022, 09.00 bis 13.00 Uhr, im Kath. Pfarreiheim Aesch statt.

Es ist ein Glück, dass wir Sie nach Jauernigs Beitrag noch zu einem Apéro einladen dürfen.

Konrad Schreier, Team Öffentlichkeitsarbeit